

Intensives und erfolgreiches Jahr

Schwimmen An der Generalversammlung des SC Flös wurde Walter Rohrer in den Kreis der Ehrenmitglieder aufgenommen. Im Vorstand kam es zu einigen Wechseln.

Kürzlich führte der Schwimmclub Flös die Generalversammlung durch. Präsident Erich Koch konnte in der Aula der Oberstufe Flös zahlreiche Mitglieder begrüßen und auf ein sportlich erfolgreiches Jahr zurückblicken.

Der Jahresbericht des Präsidenten verdeutlichte die Erfolge aus sportlicher Sicht. Der Traditionsverein war mit zwei Duetten und zwei Soli an den Europameisterschaften in Glasgow vertreten. Es resultierten vier Finalplätze – ein hervorragendes Resultat für die hiesigen Artistic Schwimmerinnen. Auch die Schwimmabteilung konnte dank Saskia de Klerk schweizweit auf sich aufmerksam machen. Die Sprintspezialistin schaffte es an Schweizer Meisterschaften auf der Lang- und Kurzbahn aufs Podest. Später an der Versammlung wurden zahlreiche Sportler für ihre ausgezeichneten Leistungen geehrt.

Spitzentrainer für die Spitzensportler

Nach einem für den Vorstand wie auch für die im Ehrenamt arbeitenden Trainerinnen und Trainer äusserst arbeitsintensiven Jahr,

ist man für die Zukunft gut gerüstet. Mit der Anstellung von Sascia Kraus, der Schweizer Duett-Olympionikin von 2016 und ursprünglich Artistic Schwimmerin bei den Limmat Nixen Zürich, konnte eine optimale Trainerlösung für die beiden Olympiahoffnungsträgerinnen Vivienne Koch und Noemi Peschl gefunden werden. Für die beiden



Ein Mann mit Pioniergeist: Walter Rohrer ist neu Ehrenmitglied des SC Flös Buchs. Bild: PD

Liechtensteiner Athletinnen Lara Mechnig und Marluce Schierscher, ebenfalls mit dem Ziel Tokio 2020, wurde mit Francesca Zampieri eine äusserst erfahrene Trainerin verpflichtet. Und die Schwimmabteilung konnte mit Karoly von Törös einen Headcoach mit weltweitem Renommee für sich gewinnen.

Drei Rücktritte und zwei neue Vorstandsmitglieder

Der Präsident lobte weiter die tadellose Arbeit des Vorstands. Drei Rücktritte musste er bekanntgeben. Claudia Neubauer (zehn Jahre Aktuarin und Vizepräsidentin) und Brigitte Leitinger (sechs Jahre Materialwart) wurden herzlichst verdankt und für ihre langjährige Arbeit mit einem Präsent verabschiedet. Sie werden im Verein eine grosse Lücke hinterlassen. Auch bei Tanja Wahl (Beisitzerin) zeigte man sich mit einem Geschenk erkenntlich für die Unterstützung im komplexen Bereich Finanzen.

Mit Barbara Lehner-Reich und Michelle Weder konnten zwei ehemalige Synchronschwimmerinnen neu in den Vor-

stand gewählt werden. Erich Koch, Jasminka Lukic-Pavic, Anton Wyss, Bettina Keilbar und Valeria Rizzo wurden wiedergewählt.

Neues Ehrenmitglied mit Pioniergeist

Als neues Ehrenmitglied wurde Walter Rohrer mit grossem Applaus aufgenommen. Seine sportliche Karriere startete er in den 80er Jahren. Als Coach einer kleinen, aber schlagkräftigen Equipe in den 90er Jahren hatte er massgeblichen Anteil an diversen Erfolgen des Vereins. Er unterstützte die Schwimmabteilung in verschiedensten Bereichen – Ende vergangenen Jahres einmal mehr als Co-Trainer der A-Mannschaft. Er prägte so mehrere Generationen von Athleten.

Besondere Erwähnung verdienen seine positive Einstellung zum Schwimmsport, seine unkomplizierte Art, die Schwimmer und die Sache in den Vordergrund zu stellen und sein Pioniergeist. Dieser zeigt sich darin, dass er sich nicht scheut, neue Wege einzuschlagen und mit gutem Beispiel vorangeht. (mw)